

## WEGE AUS DEM CHAOS durch Verbindung von Komplexitätsmanagement und Baukybernetik

*„Ein Automobil wird üblicherweise von einem eingespielten Team entwickelt und in einem Werk produziert, das schon das Vorgängermodell gebaut hat. Im Gegensatz hierzu erarbeiten bei einem Gebäude unterschiedliche, häufig zum ersten Mal zusammenwirkende Planer Lösungen, die von unterschiedlichen Firmen realisiert werden. Auch diese Firmen haben meistens noch nicht in der jeweiligen Konstellation zusammengearbeitet. Da kann es viele Reibungsverluste geben.“*

Prof. Meinhard von Gerkan, in Black Box Ber

Vom Flughafen Berlin Brandenburg und anderen Großbaustellen

Quadriga Verlag Berlin, 2013, Seite 134

### Ausgangssituation

Reibungsverluste sind ein Merkmal der Komplexitätsentwicklung des Baugeschehens, mit der sich Investoren, Projektentwickler, Investor, Planer und sonstige Institutionen des Bauwesens in Zukunft auseinander setzen müssen.

Sieben Plagen des Bauen, die zum Desaster vieler renommierter Projekte führen, beschreibt der renommierte Hamburger Architekt Prof. Meinhard von Gerkan in seinem Buch „Black Box Ber“ über das Scheitern eines Großbauvorhabens von multinationalem Rang:

1. falsch definierte Bauaufgaben
2. unrealistische Baukosten
3. unrealistische Zeitrahmen
4. mangelnde Kommunikation
5. architekturfremde Gewerke und Gremien (Juristen, Banker, Marketingstrategen)
6. permanente Änderungen aller Anforderungen
7. Eitelkeit des Bauherrn und des Architekten

Bei diesen Plagen handelt es sich nicht um Ursachen, sondern **Folgen ausufernder Komplexität**, die man weder in Berlin, noch andernorts mit konventionellen Mitteln in den Griff bekommt.

Das Phänomen „Komplexität“ wird auch vom Architekten van Gerkan als ursächliches Problem angeführt, er geht jedoch nicht näher darauf ein. Es stellt sich die Frage, weshalb er und auch viele andere das vielschichtige Phänomen nicht viel intensiver betrachten? Wie will man Lösungen entwickeln, wenn das Phänomen mit seinen Eigenschaften, Ausprägungen und Wirkungsweisen nicht verstanden wird?

## Inhalte + Ziele

Die Tagung wird sich dem **Phänomen Komplexität** praxisorientiert nähern und zugleich Lösungen aufzeigen.

**Dimension und Wirkung von Komplexität** wird von Dr. Franz Reither aufgezeigt. Der Bamberger Wissenschaftler ist an verschiedenen Universitäten in Forschung und Lehre in den Fachgebieten Psychologie, Mathematik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften tätig. Sein Schwerpunkt ist die systemtheoretische Analyse von Planungs-, Entscheidungs- und Handlungsprozessen in hochkomplexen, dynamischen, unsicheren und kritischen Situationen.

Der **Zugang zum Komplexitätsmanagement** gelingt nur durch Änderung eingefahrener Denk- und Verhaltensmuster. Komplexitätsgerechte Strategien und Methoden lassen sich nicht mehr als fest umrissener Wissensstoff vermitteln, sondern müssen in einem stetigen dynamischen Erfahrungsprozess integriert sein.

Der Schlüssel zum Erfolg im **Umgang mit Komplexität** sind hochqualifizierte und hoch motivierte Mitarbeiter, die mit vereinten Kräften daran arbeiten, ihre eigenen Fähigkeiten und die Leistung der Organisation stetig zu verbessern.

Bereits Anfang der siebziger Jahre entwickelte der Architekt Heinz Grote das **KOPF-System**, um das Komplexitätsproblem in seinen Großprojekten, zum Beispiel beim Neubau des Herzklinikums Bad Oeynhausen, zu bewältigen.

Seine Methoden setzen weniger auf umfassende Umstrukturierungen und Technologiewandel, sondern auf den gezielten **Aufbau von Vertrauen** zwischen Führungskräften und **Selbstorganisation** von Mitarbeitern. Diese integrieren methodisch unterschiedliche Interessenslagen und überwinden das Lagerdenken in der Bau- und Immobilienbranche.

Bei der Tagung werden **Diskussionen** und kritische Auseinandersetzungen angeregt, um Mitgliedern des Instituts und interessierten Gästen neue Wege aufzuzeigen und um sich über Erfahrungen mit komplexitätsgerechten Methoden und Werkzeugen zum Lenken von Projekten und Organisationen auszutauschen.

## Zielgruppen

Eingeladen sind Fach- und Führungskräfte aus der Bau- und Immobilienwirtschaft, die Einfluss auf Entscheidungen haben, bei denen es um die Einführung innovativer Strategien geht:

- Projektentwickler
- Architekten und Ingenieure
- Handwerksbetriebe und mittelständische Bauunternehmen
- Bauherren, Projektsteuerer und Investoren
- Bauverwaltungen und Hochschulen

## Tagungsablauf

Leitung: Prof. Dipl.-Ing. Architekt Gottfried Faulstich, Kassel, Vorstand ikpb e.V.

### Samstag, 29.11.2014 - Komplexitätsmanagement und Baukybernetik

09.30 - 10.00	<b>Ankommen und Kaffee</b>
10.00 - 10.15	<b>Begrüßung</b> Prof. Gottfried Faulstich <ul style="list-style-type: none"><li>• Begrüßung und Erläuterungen zum Tagungsablauf</li><li>• Kurze Vorstellung des ikpb</li></ul>
10.15 - 11.30	<b>Komplexitätsmanagement – Denken und Handeln in komplexen Situationen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Franz Reither, Bamberg</li></ul>
11.30 - 12.00	<b>Komplexitätsmanagement – Baukybernetik mit dem KOPF-System</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dipl.-Ing. Architekt Gottfried Faulstich</li></ul>
12:00 - 13.00	<b>Mittagspause</b>
13:00 - 15:00	<b>Komplexitätsmanagement von Projekten</b>  Moderierte Darstellung und Diskussion von Methoden, Tools und Ergebnissen zum Komplexitätsmanagement von Projekten. Anwender berichten aus der Praxis und beantworten Fragen.
15.00 - 15:30	<b>Kaffeepause</b>
15:30 - 17:30	<b>Komplexitätsmanagement in Organisationen</b>  Moderierte Darstellung und Diskussion von Methoden, Tools und Ergebnissen zum innerbetrieblichen Komplexitätsmanagement in Planungsbüros und Unternehmen. Anwender berichten aus der Praxis und beantworten Fragen.
17.30 - 18.00	<b>Zusammenfassung &amp; Ausblick auf Aktivitäten des ikpb</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dipl.-Ing. Architekt Gottfried Faulstich</li></ul>
18.00 - 19.00	<b>Gespräche im Foyer des Plansecur-Tagungsservice</b>
ab 19.30	<b>Abendessen im Hotel Wilhelmshöher Tor, Kassel</b>

## Sonntag, 30.11.2014 - Mitgliederversammlung, Innovations-Cluster

08.30 - 09.00	<b>Ankommen und Kaffee</b>
09.00 - 10.00	<b>Öffentliche Mitgliederversammlung</b>
10.00 - 10.30	<b>Kaffeepause</b>
10.30 - 11.00	<b>Berichte zur Forschungs- und Entwicklungsarbeit des ikpb</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• eMasterCraft®, SmartWerk - Betriebswirt (WA Dipl. Inh.) Michael Heil</li><li>• Masterthesis - Dipl.-Ing. (FH), MBA Philipp Kminkowski</li></ul>
11.00 - 12.30	<b>ikpb - Forschungs- &amp; Arbeitsgruppen</b> <p>Mit der Bildung von themenbezogenen ikpb – Forschungs- und Arbeitsgruppen wurde bereits auf der letzten Tagung begonnen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• ikpb – eBusiness, Consulting für das Handwerk (Kaiserslautern)</li><li>• ikpb - Consulting für Architekten und Planer (Erfurt / Kassel)</li><li>• ikpb - Hygiene- &amp; Energiesysteme (Hamburg)</li><li>• ikpb - BIM - Technologien (Bamberg)</li></ul> <p>Die FAG's sollen selbstständig agieren und dabei auch die Interessen des ikpb vertreten. Es bedarf einheitlicher Leitlinien bzw. eines verbindlichen Regelwerkes, welches die Außendarstellung und interne Strukturierung klärt.</p> <p>Über Aktivitäten der Forschungs- und Arbeitsgruppen werden sich Mitglieder des ikpb und Interessierte austauschen.</p>
12.30	<b>Mittagessen, anschließend Abreise</b>

## Tagungsort

Plansecur-Tagungsservice  
Druseltalstraße 150  
34131 Kassel  
Fon 05 61 / 93 55 - 2 54  
Fax 05 61 / 93 55 - 1 33  
www.plansecur-tagungsservice.de

Am Freitagabend (28.11.2014) findet ein gemeinsames Abendessen für Teilnehmer, die bereits am Vorabend der Tagung anreisen, in einem nahe gelegenen Restaurant statt.

## Anmeldung

Es stehen nur eine begrenzte Zahl von Plätzen zur Verfügung. Anmeldung bitte vorab per E-Mail an: [info\(at\)ikpb.de](mailto:info(at)ikpb.de)

## Tagungsgebühren

Teilnahme am	Mitglied ikpb / isom	Interessent	Student
Samstag, 29.11.14	150,-	300,-	50,-
Sonntag, 30.11.14	60,-	60,-	35,-
Samstag + Sonntag	190,-	340,-	85,-
	incl. Mwst. (z.Zt. 19%)	incl. Mwst. (z.Zt. 19%)	incl. Mwst. (z.Zt. 19%)

Tagungsgebühren beinhalten Tagungsmappe, Tagungsgetränke, Kaffeepausen und Mittagessen.

Bitte überweisen Sie bis zum 03.11.2014 auf das Konto des ikpb e.V. (gemeinnützig anerkannt):

Kontoinhaber: ikpb e.V.  
IBAN: DE78520503530001150218  
BIC: HELADEF1KAS  
Bank: Kasseler Sparkasse  
Bemerkung: Tagung 2014

Die Tagungsgebühren werden bei Rückritten innerhalb von 7 Tagen vor Tagungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen in voller Höhe fällig bzw. nicht zurückerstattet.

## Übernachtung

Hotel garni „S&G Wilhelmshöher Tor“ (vom Tagungsort ca. 100 m entfernt)  
Heinrich-Schütz-Allee 24  
34131 Kassel  
Fon: 0561 / 9389 – 0  
Mail: [hotel@sundg.com](mailto:hotel@sundg.com)

Die Übernachtungskosten im Einzelzimmer betragen 80,- €, im Doppelzimmer 105,- € inkl. Frühstücksbuffet. Nähere Infos zum Hotel unter [www.sundg.com](http://www.sundg.com).

Wichtig: Bitte reservieren Sie das Hotel selbst. Zimmer sind auf den Namen "ikpb" geblockt.